

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 32 (1906)  
**Heft:** 9

**Artikel:** Wenn und aber  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-439954>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Lith. v. Bütz &amp; Cie

## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

→ Redaktion und Verlag: J. F. Boscovits. ←

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Buchdruckerei W. Steffen.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts. Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

## Wenn und aber.

Wenn ich ein Vöglein wär,  
Hätt' ich keinen Dickdarm mehr  
Und würde, wie die Gelehrten  
Sagen, viel älter werden.

Weil aber als Mensch ich nicht hoffen  
Das kann, halt' den Leib ich nur offen,  
Damit philosophisch mein Sinn  
Und ich doch ein Spaßvogel bin!

Wenn ich ein Kritikus wär,  
Müßt' ich eine Brille her  
Nehmen von der schärfsten Nummer  
Und machen den Dichtern Kummer.

Aber als Poet ich bräuche  
Kein Handwerkszeug — wie nur 's Auge  
Die Welt und das Leben erst sieht,  
Klingt dann aus dem Herzen das Lied.

Wenn ich katholisch wär,  
Gäb's keinen Falching mehr —  
Stünd' unter einem Pater  
Und Alchermittwochkater.

So aber lieb ich freidenken  
Und sei're den Falching im Schenken,  
Bis der Frühling zieht über die Welt —  
Dann führ' ich den Kater ins Feld!

Wenn ich als Diplomat  
Säb' in Algeciras grad',  
Müßt' ich mein Denken verkneifen  
Und die Welt mit Reden einseifen.

Aber weil ich ein Bürger, ein Schlichter,  
Schneide ich keine Schlichter,  
Und wer mich übern Löffel barbier'n  
will, soll meine Faust verspüren!

Wenn wir monarchisch wär'n,  
Setzt' man von oben Herrn  
Über uns weg — die verdammten  
Königlichen Beamten.

Aber als Demokraten  
Wähl'n wir die Bureaucraten  
Selber — und juckt's dann am Schopf,  
Kämmen wir aus den Zopf!

Wenn ich ein Zürcher wär,  
Wo nähm' ich Wohnung her?  
Drob plagten mich armen Teufel  
Jetzt sicher höllische Zweifel.

So aber wohn' ich daneben  
Bescheiden am Hang der Reben —  
Wo wählt der edle Wein,  
Da ist noch immer gut Sein!